

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 105 (1979)  
**Heft:** 50

**Rubrik:** Denk-Anstössiges

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

PETER HEISCH

## Denk-Anstössiges

Neugkeit von der Kulturszene:

Vor allem versuchen die,  
welche sie beherrschen,  
sich dabei in Szene zu setzen.

Aber genügt das schon  
für eine Selbstverwirklichung?

\*

Ist es nicht bezeichnend,  
dass wir unter hoher Lebenserwartung  
nurmehr das Erreichen eines  
würdigen Greisenalters verstehen?

\*

Es ist immer wieder erstaunlich,  
dass sich ausgerechnet  
die ehrlosesten Gesellen am leichtesten  
in ihrer Ehre verletzt fühlen.

\*

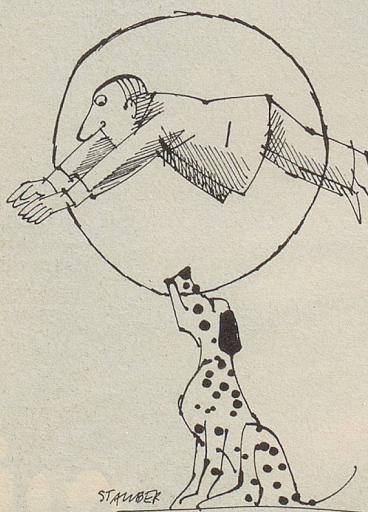
Man dürfe, sagen Kritiker,  
beim Cabaret nicht den Holzhammer  
verwenden. Na schön.  
Aber muss es denn unbedingt  
die Klosettbüste sein?

\*

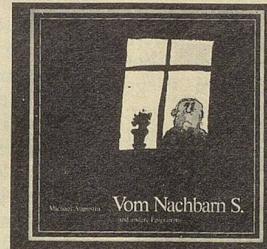
Als er damit anfing  
meine Gedanken  
in gebrochenen Zeilen  
untereinander  
zu stellen  
begann man  
ihn in literarischen Zirkeln  
plötzlich  
ernst zu nehmen

\*

Sein Gang ist aufrecht,  
seine Haltung kerzengerade?  
Man muss ihn nur anzünden,  
und er wird sich leicht biegen lassen.



## Bücher aus dem Nebelspalter-Verlag zum Lesen, Ueberdenken, Schmunzeln und Schenken



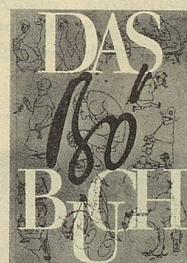
Michael Augustin  
**Vom Nachbarn S.**  
und andere Epigramme  
Illustrationen Christoph Gloor  
56 Seiten Fr. 10.50

Epigramme sind Sinngedichte. Als Instrument satirischer Zeitkritik demaskieren diese Epigramme, was dem Autor auf dem weiten Feld menschlicher Unzulänglichkeit begegnet.



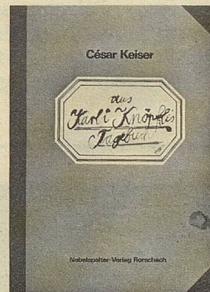
Bruno Knobel  
**Die Schweiz  
im Nebelspalter**  
Karikaturen 1875 bis 1974  
2. Auflage  
312 Seiten Fr. 49.—

Entrückte und vergessene Episoden schweizerischer Geschichte der letzten hundert Jahre werden lebendige Gegenwart durch die Karikatur und die Hinweise.



Eduard Stäuble  
**Das Bö-Buch**  
224 Seiten Fr. 25.—

Die 120 besten Zeichnungen und Verse aus dem Nebelspalter von Carl Böckli, dem unvergesslichen Meister der satirischen Kunst. Herausgegeben und eingeleitet von Eduard Stäuble mit Erinnerungen von Bertie Böckli an ihren Bruder Bö.



César Keiser  
**Aus Karli Knöpfli  
Tagebuch**  
48 Seiten Fr. 9.80

Diese imaginär-frechen Notizen eines Schweizer Buben brauchen keine weitere Empfehlung. Sie waren und sind immer wieder ein besonderes Lese-vergnügen.



Felix Rorschacher  
**Das darf nicht wahr sein!**  
99 unglaubliche aber wahre Druckfehler  
und Stilblüten  
90 Seiten Fr. 9.80

Diese Kuriositätsammlung ist eingehrahmt von einem Vorwort von Eduard Stäuble sowie einem Nachwort von N. O. Scarpi und wird von einem Mitwort von Hans Weigel unterbrochen.



Gioannetti  
**111 neue  
Kaminfeuer-Geschichten**  
128 Seiten illustriert Fr. 14.80  
Für die Liebhaber skurriler Poesie sind diese Kaminfeuer-Geschichten bereits zum Begriff geworden.

## Für Nebelspalter-Bücher zum Buchhändler